

Zeitungsausschnitt

CW

Cronenberger Woche

vom 13.09.2013

Eine „Michelle aus Cronenberg“

Als Michel aus Lönneberga mit dem Kopf in der Suppenschüssel steckte, wurde die Schüssel schließlich kurzerhand einfach zerschlagen. Nicht so einfach lag der Fall bei einem Kind, dass sich am Donnerstagmittag letzter Woche im Städtischen Kindergarten Herichhauser Straße in der Klemme befand: Gegen 14 Uhr steckte die Zweijährige ihren Kopf durch die Gitterstäbe eines Zaunes, der eine Böschung absichert, und saß fest - eine „Michelle aus Cronenberg“...

Nachdem es den KiTa-Mitarbeitern nicht gelang, das Mädchen wieder zu befreien, alarmierten sie die Eltern und die Feuerwehr. Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Cronenberg griffen schließlich zum Bolzenschneider und trennten eine Geländer-Stange ab. Stadt-Sprecherin Martina Eckermann sagte auf CW-Nachfrage, dass das Gebäudemanagement Wuppertal nun genau analysieren werde, wie es zu dem Vorfall kommen konnte.